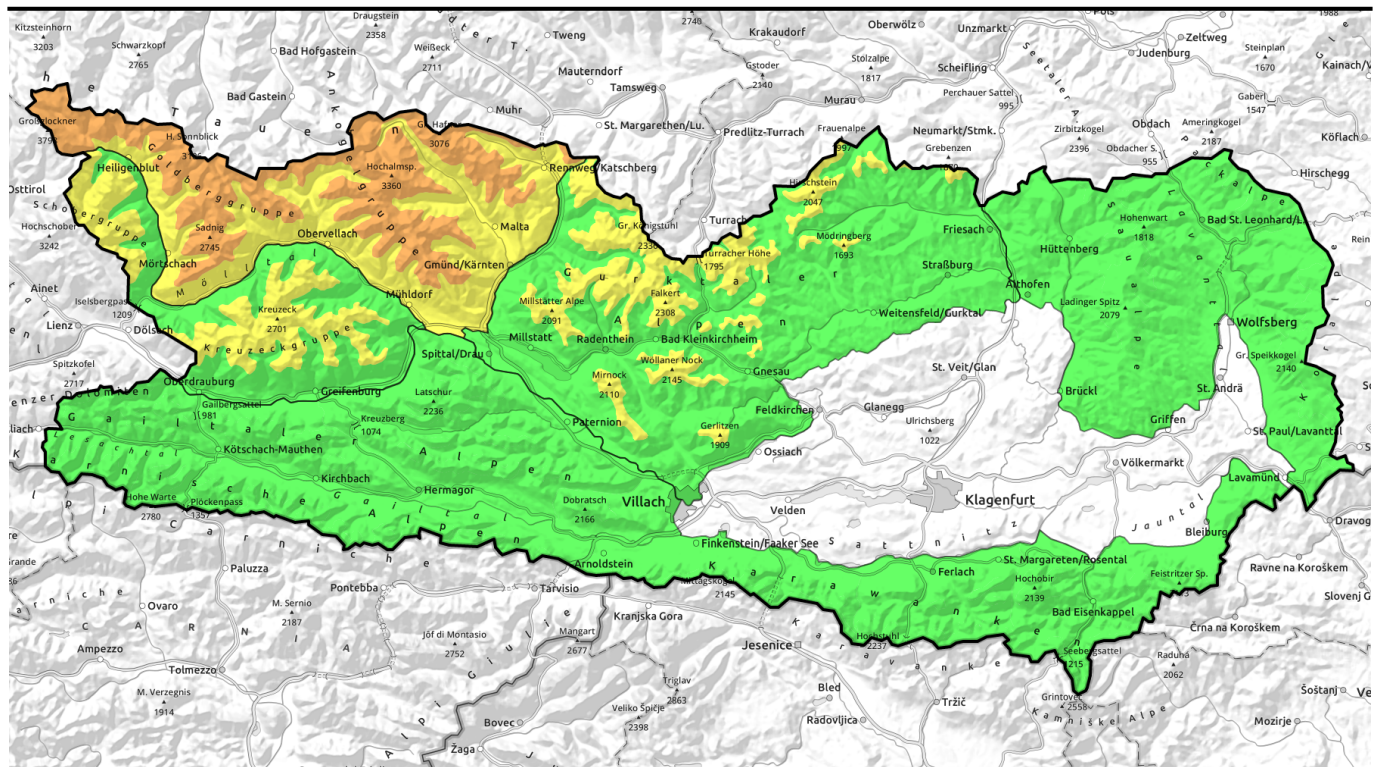











24.01.2022



## Tribschnee ist das Hauptproblem

	Waldgrenze	Glocknergruppe, Ankogelgruppe		
	Waldgrenze	Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge, Gurktaler Alpen		
		Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Koralpe, Saualpe, Packalpe		

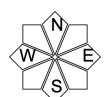
### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

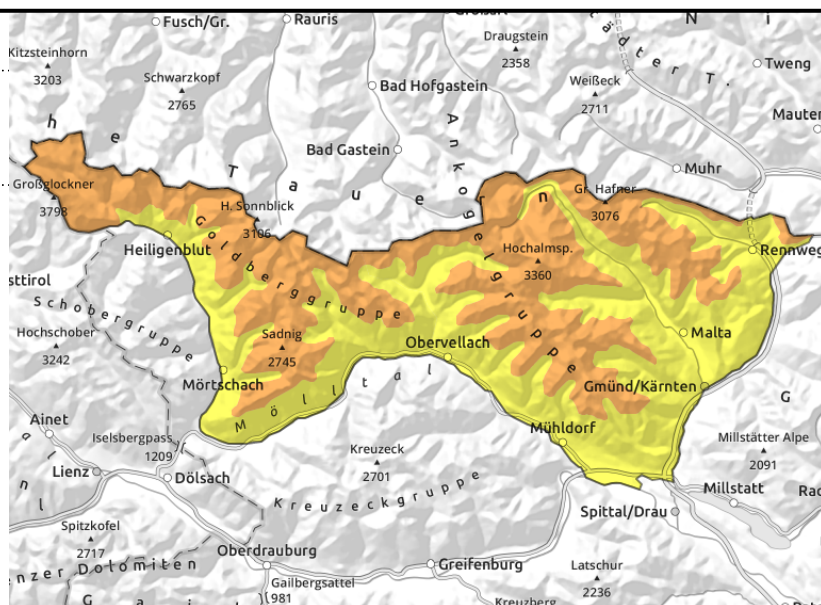
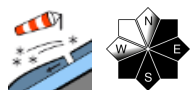


### Exposition



**24.01.2022****Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

Waldgrenze

**Triebschnee ist das Hauptproblem**

Oberhalb der Waldgrenze wird die Lawinengefahr noch mit ERHEBLICH beurteilt. Der stürmische Wind hat für Triebschneeablagerungen, welche auch schon durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden können, in fast allen Richtungen gesorgt. Lawinen können mittelgroß werden. Mit zunehmender Sonneneinstrahlung sind auch spontane Lawinen möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Entlang der nördlichen Landesgrenze ist etwas Neuschnee gefallen, der durch den stürmischen Wind verfrachtet wurde und frische Triebschneeablagerungen gebildet hat. Unter den Triebschneeablagerungen liegt teils lockerere Pulver. In der Altschneedecke sind vor allem schattseitig auch kantig aufgebaute Schichten um Harschschichten vorhanden.

**Wetter**

Am Montag dominiert noch eine kräftige Nordströmung welche in den westlichen Gebirgsgruppen meist sehr sonniges Wetter bringt. In den östlichen Gebirgsgruppen überwiegen wahrscheinlich noch die Wolken. Noch weht der Wind aus nördlicher Richtung mäßig, in exponierten Lagen auch noch stürmisch. Von West nach Ost liegen die Temperaturen in 1000 m um +2 und -1 Grad, in 2000 m um -3 und -7 Grad und in 3000 m um -9 Grad. Am Dienstag wird es sehr sonnig in den Kärntner Bergen, der Wind wird schwächer weht aber in exponierten Lagen noch immer lebhaft.

**Tendenz**

Leichter Rückgang der Lawinengefahr.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee

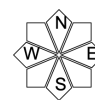
Triebschnee

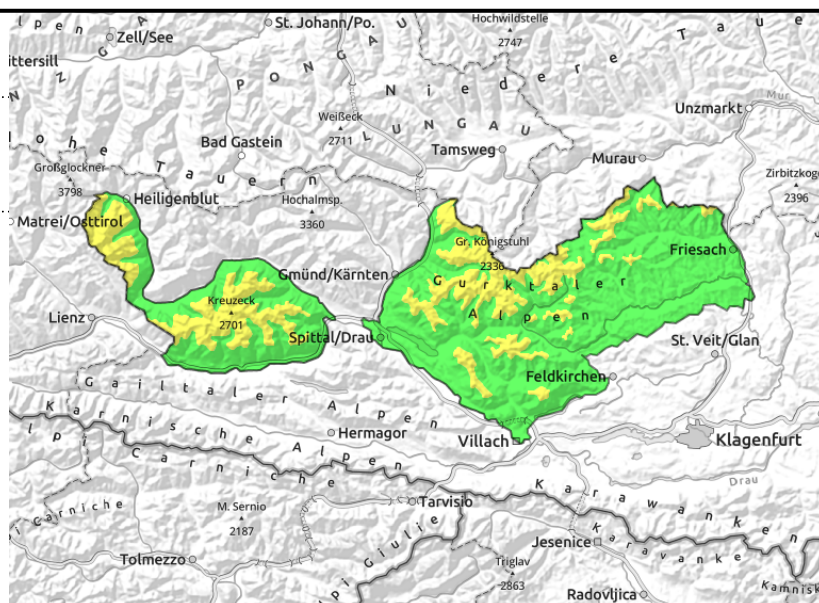
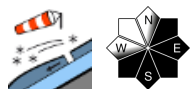
Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

**Gefahrenstufen****Exposition**

**24.01.2022****Schoberggruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge, Gurktaler Alpen****Tribschneeablagerungen beachten**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit MÄSSIG beurteilt. Starker bis stürmischer Wind hat in den letzten Tagen für abgewehrte Geländeteile und für frische Tribschneepakete in Mulden, Rinnen und hinter Geländekanten gesorgt. Eine Lawinenauslösung ist allgemein durch eine große Zusatzbelastung möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Starker bis stürmischer Wind hat in den letzten Tagen für abgewehrte Geländeteile und kleinere Tribschneeablagerungen gesorgt. Der Tribschnee liegt dabei auf einer Harschkruste und auf schwächeren Schichten.

**Wetter**

Am Montag dominiert noch eine kräftige Nordströmung welche in den westlichen Gebirgsgruppen meist sehr sonniges Wetter bringt. In den östlichen Gebirgsgruppen überwiegen wahrscheinlich noch die Wolken. Noch weht der Wind aus nördlicher Richtung mäßig, in exponierten Lagen auch noch stürmisch. Von West nach Ost liegen die Temperaturen in 1000 m um +2 und -1 Grad, in 2000 m um -3 und -7 Grad und in 3000 m um -9 Grad. Am Dienstag wird es sehr sonnig in den Kärntner Bergen, der Wind wird schwächer weht aber in exponierten Lagen noch immer lebhaft.

**Tendenz**

Leichte Abnahme der Lawinengefahr.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

**Gefahrenstufen**

1

2

3

4

5

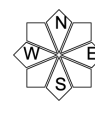
gering

mäßig

erheblich

groß

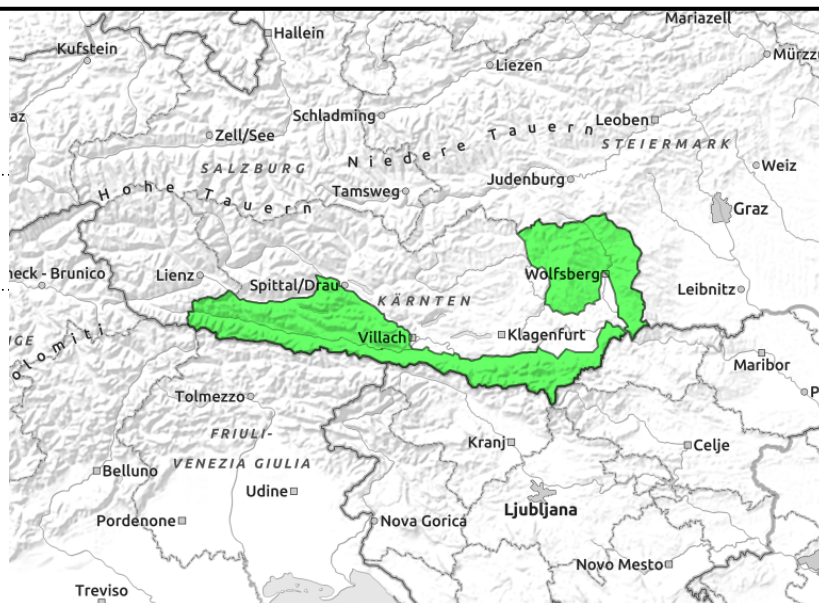
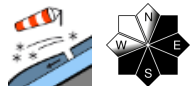
sehr groß

**Exposition**



**24.01.2022**

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Koralpe, Saualpe, Packalpe



## FrISCHE TriebSchneelinsen beachten

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. FrISCHE TriebSchneeablagerungen welche in den letzten Tagen durch den starken Wind entstanden sind sind etwas leichter zu stören.

### Schneedeckenaufbau

Der Neuschneezuwachs war sehr bescheiden. Geländekanten sind durch den starken Wind abgeblasen und leeseitig haben sich frISCHE TriebSchneelinsen gebildet welche auf einer geringmächtigen, kompakten Altschneedecke abgelagert wurden.

### Wetter

Am Montag dominiert noch eine kräftige Nordströmung welche in den westlichen Gebirgsgruppen meist sehr sonniges Wetter bringt. In den östlichen Gebirgsgruppen überwiegen wahrscheinlich noch die Wolken. Noch weht der Wind aus nördlicher Richtung mäßig, in exponierten Lagen auch noch stürmisch. Von West nach Ost liegen die Temperaturen in 1000 m um +2 und -1 Grad, in 2000 m um -3 und -7 Grad und in 3000 m um -9 Grad. Am Dienstag wird es sehr sonnig in den Kärntner Bergen, der Wind wird schwächer weht aber in exponierten Lagen noch immer lebhaft.

### Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

